

Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Vermittlung von Busreisen, Bahnreisen, Flügen und sonstigen Reiseleistungen.

1. Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle zwischen dem Reisebüro und dem Kunden geschlossenen Verträge sowie für sämtliche Willenserklärungen und rechtsgeschäftlichen oder rechtsgeschäftsähnlichen Handlungen des Kunden. Von diesen Bedingungen abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung.

2. Definitionen

2.1 "Reiseleistung" im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind Busreisen, Bahnreisen, Flüge und ähnliche Leistungen.

2.2 "Veranstalter" sind alle Reiseveranstalter, Fluggesellschaften, Busunternehmen und sonstigen Anbieter, die Reiseleistungen erbringen.

2.3 "Reisebüro" ist das in Ziffer 3 genannte Unternehmen, mit dem der Vermittlungsvertrag abgeschlossen wird bzw. abgeschlossen werden soll.

3. Vertragspartner

Bei der Bestellung auf unsere Webseite, genauso wie bei alle anderen Bestellarten, beauftragen Sie das Unternehmen

RIF Reisen
(Inh. Ihar Ramanau)

Tel.: 05321 / 383263
Marienburger Str. 28
D-38642 Goslar
USt.-ID: DE 266 107 255

mit der Vermittlung eines Vertrages über eine Reiseleistung.

4. Vertragsgegenstand

4.1 Gegenstand des Vermittlungsvertrages ist die Vermittlung eines Vertragsschlusses des Kunden mit dem jeweiligen Veranstalter über die in der Bestellung aufgeführte Reiseleistung durch das Reisebüro.

4.2 Das Reisebüro erbringt Reiseleistungen nicht selbst. Im Falle einer Buchung kommt ein Vertrag über die Reiseleistung direkt zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Veranstalter zustande. Diesem Vertrag liegen die jeweiligen Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters zugrunde. Für einzelne Reiseleistungen können besondere Regelungen und Einschränkungen gelten.

4.3 Die Abwicklung des Vertrages über die Reiseleistung erfolgt ausschließlich zwischen dem Kunden und dem jeweiligen Veranstalter. Mängel der Reiseleistung sind gegenüber dem Veranstalter geltend zu machen.

5. Vertragsschluss

5.1 Bei der Bestellung auf unsere Webseite, genauso wie bei alle anderen Bestellarten, gibt der Kunde gegenüber dem Reisebüro ein Angebot auf den Abschluss des Vermittlungsvertrages ab. Das Reisebüro nimmt das Angebot durch die Bestätigung der Bestellung an. Die Bestätigung erfolgt schriftlich per E-Mail oder in einzelnen Fällen per Post.

Mit der Buchungsbestätigung oder Bestellungsbestätigung bestätigt das Reisebüro lediglich die ordnungsgemäße Weiterleitung der Bestellung an den jeweiligen Veranstalter. Die Bestätigung der Buchung bedeutet noch nicht, dass bereits ein Vertrag über die gebuchte Reiseleistung mit dem Veranstalter zustande gekommen ist.

5.2 Nach der Bestellung erhält der Kunde eine unverbindliche Rechnung, die nicht zahlungspflichtig ist. Ausstellung der Tickets erfolgt erst nach dem Geldüberweisung (bzw. Bezahlung), gegebenen Falls nach Zahlungsbestätigung.

Erst nach der Ticketsausstellung ist der Vermittlungsvertrag zustande gekommen.

Bei der Nichtzahlung erfolgt eine automatische Stornierung.

5.3 Als Annahmeerklärung bei der Flugbuchung gilt auch die Belastung der Kreditkarte des Kunden.

5.4 Das Zustandekommen des Vertrages zwischen dem Kunden und dem Veranstalter über die gebuchte Reiseleistung bestimmt sich nach den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters.

6. Fremdsprachige Angebote

Bucht der Kunde Reiseleistungen, bei denen die Leistungsbeschreibung ganz oder teilweise in englischer Sprache dargestellt ist, oder in denen auf in englischer Sprache abgefasste besondere Bedingungen hingewiesen wird, erkennt er die englische Sprache neben der deutschen als gleichrangige Vertragssprache sowohl für den Vermittlungsvertrag als auch für den mit dem Veranstalter abzuschließenden Vertrag an.

7. Reisepreis, Zahlung

7.1 Die angegebenen Ticketpreise für Linienflüge gelten in der Regel bei allen Buchungen des Fluges und bei Bezahlung und Ausstellung des Tickets innerhalb von 24 Stunden. Maßgeblich sind stets die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Fluggesellschaft.

7.2 Der Preis für die bestellte Reiseleistung ist jeweils im Voraus, sofern nicht anders angegeben mit Zugang der Rechnung zur Zahlung fällig. Die Bezahlung für die bestellten touristischen Dienstleistungen soll sofort nach dem Erhalten der Rechnung gemacht sein.

7.3 Das Reisebüro ist beauftragt und bevollmächtigt, für den Veranstalter den geschuldeten Preis für die Reiseleistung einzuziehen und hierzu Geldbeträge entgegenzunehmen oder den geschuldeten Betrag je nach vom Kunden gewählter Zahlungsart einzuziehen:

- Kreditkarte des Kunden (Bezahlung nur für die Flugtickets möglich)
- Pay Pal (Bezahlung nur für die Bustickets und Exkursionsbusfahrten möglich)
- Banküberweisung (Bezahlung für alle Dienstleistungen möglich)

8. Vermittlungsentgelt

Soweit ein Entgelt für die Vermittlungsleistung erhoben wird, ist dieses im Preis der vermittelten Reiseleistung bereits enthalten. Es werden keine gesonderten Gebühren berechnet.

9. Preis- und Leistungsänderungen

Im Hinblick auf mögliche Änderungen des Preises für die gebuchte Reiseleistung und auf Änderungen der gebuchten Leistung wird auf die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Veranstalters verwiesen. Handelt es sich bei der gebuchten Reiseleistung um einen Linienflug, gelten zusätzlich die jeweiligen Beförderungs- und Tarifbestimmungen der ticketausstellenden Fluggesellschaft ("Luftfrachtführer"), welche auf Wunsch in deren Büros eingesehen werden können, sowie ergänzend hierzu die international gültigen Bestimmungen des Abkommens zur Vereinheitlichung von Regeln über die Beförderung im internationalen Luftverkehr (Warschauer Abkommen).

10. Buchungsbestätigung, Reiseunterlagen

10.1 Der Kunde ist verpflichtet, eine ihm zugegangenen Buchungsbestätigung oder Bestellungsbestätigung und ihm übersandte Rechnung, Tickets oder sonstige Reiseunterlagen unverzüglich auf ihre Richtigkeit, insbesondere auf die Übereinstimmung der ausgewiesenen Reisedaten mit der getätigten Bestellung hin zu überprüfen. Stellt der Kunden Abweichungen oder sonstige Unrichtigkeiten fest, hat er den Absender (Reisebüro) hierauf unverzüglich hinzuweisen.

10.2 Reiseunterlagen werden dem Kunden erst nach erfolgter Zahlung per E-Mail, in einzelnen Fällen per Post übersandt.

10.3 Die Gefahr des Verlustes von Tickets oder sonstigen Reiseunterlagen geht im Falle des Versands auf den Kunden über, sobald das Reisebüro die Unterlagen dem beauftragten Transportunternehmen übergeben hat.

11. Stornierungen, Umbuchungen

11.1 Bei Stornierung der vermittelten Reiseleistung gelten grundsätzlich die Rücktrittsbedingungen des jeweiligen Veranstalters. Nach diesen Bedingungen richten sich auch die anfallenden Stornogebühren. Im Falle der Stornierung eines Linienflugs kann das Reisebüro zusätzlich zu etwaigen Stornogebühren der Fluggesellschaft eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 35,- EUR pro Ticket erheben. Zur Vermeidung erheblicher finanzieller Verluste wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung empfohlen.

11.2 Rückerstattungen erfolgen bei Linienflugbuchungen erst nach Eingang erfolgter Gutschrift durch den Veranstalter. Bedingt durch die verschiedenen Abrechnungszyklen im Linienflugverkehr (IATA/BSP) können Rückerstattungen bei stornierten Linienflügen ein bis zwei Monate, im Einzelfall bis zu vier Monate dauern.

11.3 Die Umbuchung einer Reiseleistung ist nur durch Stornierung der gebuchten und gleichzeitiger Buchung einer anderen Reiseleistung möglich, es sei denn, der zwischen dem Kunden und dem Veranstalter geschlossener Vertrag enthält hierfür besondere Bestimmungen. Im Falle der Umbuchung eines Linienfluges kann das Reisebüro zusätzlich zu den gegebenenfalls von der Fluggesellschaft erhobenen Gebühren eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 35,- EUR pro Ticket erheben.

11.4 Die Umbuchung oder Stornierung erfolgt nach den Bedingungen der Fluggesellschaft. Kunde ist verpflichtet bei der Bestellung sich mit den Tarifen- und Vertragsbedingungen der Airline selbständig zu informieren. Auf unsere Website bekommen Sie alle notwendigen Informationen (Die Tarif- und Vertragsbedingungen der Airline).

12. Einreisebestimmungen und sonstige Informationen

12.1 Angaben und Auskünfte des Reisebüros zu den in den Reiseländern geltenden Einreisebestimmungen, insbesondere zu den Pass- und Visumerfordernissen, setzen voraus, dass der Kunde deutscher Staatsbürger ist. Dies gilt nicht, wenn der Kunde auf seine fremde Staatsbürgerschaft ausdrücklich hingewiesen hat, oder diese für das Reisebüro offensichtlich ist.

12.2 Der Kunde ist verpflichtet, sich rechtzeitig vor Buchung und Antritt einer Auslandsreise alle für die Einreise in das Zielland und gegebenenfalls auch für die Durchreise durch einen Drittstaat erforderlichen Unterlagen zu besorgen, sowie die Einhaltung der jeweiligen Zoll- und Devisenbestimmungen sowie der gesundheitspolizeilichen Formalitäten sicherzustellen und gegebenenfalls Gesundheitsvorsorgeempfehlungen zu beachten.

13. Aufrechnungsverbot

Der Kunde ist nicht zur Aufrechnung berechtigt, es sei denn, die Gegenforderungen sind rechtskräftig festgestellt oder werden vom Reisebüro nicht bestritten.

14. Datenschutz

Das Reisebüro erhebt bestimmte personenbezogene Daten des Kunden und gegebenenfalls auch anderer Reisenden. Diese Daten werden für die Abwicklung des Vermittlungsvertrages und für die Anbahnung und Abwicklung des abzuschließenden Vertrages über die vom Kunden gebuchte Reiseleistung benötigt und ausschließlich zu diesen Zwecken verarbeitet und genutzt. Eine Weitergabe der erhobenen Daten erfolgt ausschließlich an den jeweiligen Veranstalter der gebuchten Reiseleistung.

Ausführlicher können Sie über "Datenschutz" auf unserer Webseite durchlesen.

15. Schlussbestimmungen

15.1 Auf den Vertrag findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.

15.2 Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vermittlungsvertrag ergebenden oder damit im Zusammenhang stehenden Streitigkeiten ist Amtsgericht Goslar.